

Protokoll

Sitzung des Hauptausschusses Trittau

Sitzungstermin:	Dienstag, 28.08.2018, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungsraum des Verwaltungsgebäudes, Europaplatz 5, 22946 Trittau
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:55 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Harald Martens

Mitglieder

Frau Rowena Alber

Vertretung für: Herrn Christian Winter

Herr Michael Amann

Frau Regina Brüggemann

Frau Ulrike Lorenzen

Frau Sandra Plehn

Herr Detlef Ziemann

Herr Ulf Zingelmann

Gäste

Herr Reinhard Burmester

Herr Jens Hoffmann

Herr Bernd Liebert

Frau Sabine Paap

Verwaltung

Frau Inge Diekmann

Gleichstellungsbeauftragte

Herr Kai Larsen

Protokollführer

Herr Oliver Mesch

Bürgermeister

weitere Anwesende

Herr Günther Vogel

Abwesende:

Mitglieder

Herr Christian Winter

Fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 24.04.2018
- 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 6 Anfragen und Mitteilungen
 - Mitteilungen der Verwaltung
 - Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
- 7 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Änderung der Hauptsatzung
- 8 Ortsmarketing; Beratung über das weitere Vorgehen
- 9 Bericht des Bürgermeisters Nr. 1/2018
- 10 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Nichtöffentlicher Teil:

- 11 Bericht über den nichtöffentlichen Teil des Bürgermeisterberichts Nr. 1/2018
- 12 Personalangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung

(VZ)

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es ergeben sich keine Änderungen zur Tagesordnung.

2. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit

(VZ)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 11 und 12 im berechtigten Interesse Einzelner unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten sind..

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

4. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 24.04.2018

(VZ)

Einwendungen gegen das Protokoll vom 24.04.2018 werden nicht erhoben.

5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende berichtet, dass zwei Beschäftigte die Gemeinde Trittau verlassen haben, um sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen. Beide Stellen wurden inzwischen nachbesetzt.

Ein Beschäftigter hat mitgeteilt, dass er im April 2020 in den Ruhestand treten möchte. Der Hauptausschuss hat die Verwaltung um eine rechtzeitige Nachbesetzung mit entsprechender Einarbeitungszeit gebeten.

6. Anfragen und Mitteilungen

- Mitteilungen der Verwaltung
- Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

6.1 Mitteilungen der Verwaltung

BM Mesch teilt mit:

- Die Einladung für die Veranstaltungen zur Fortbildung der ehrenamtlich Tätigen wird in den nächsten Tagen versendet. Folgende Seminare finden statt:

27.10.2018	Baurecht
17.11.2018	Haushaltsrecht
24.11.2018	Kommunalrecht

- Die Datenschutzbeauftragte hat ihre Tätigkeit aufgenommen. Im Juli stellte sie sich in der Gemeindeverwaltung vor.
- Der Personal- und Sozialausschuss des Amtes Trittau wird am 24.09.2018 über die Vollzeitstelle für die Gleichstellungsbeauftragte beraten.

Ferner steht der Beratungspunkt „Entfristung der Stelle für die Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte“ auf der Tagesordnung.

6.2 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder:

Auf Nachfrage von GV Ziemann teilt BM Mesch mit, dass sich die Gemeinden Ammersbek, Großhansdorf und Trittau eine Beschäftigte für die Überwachung des ruhenden Verkehrs teilen. Die Gemeinde Siek gehört nicht dazu.

7. Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hier: Änderung der Hauptsatzung Vorlage: 2018/09/224

(1/100)

Der Vorsitzende verweist auf die Beratungsvorlage des FD 1/1 vom 14.08.2018.

GV Alber erläutert den gemeinsamen Antrag der SPD Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

In der anschließenden Aussprache wird über die Vor- und Nachteile einer Vergrößerung der Fachausschüsse diskutiert sowie einer Zusammenlegung von Hauptausschuss und Finanz- und Wirtschaftsausschuss.

Zur vorgesehen Änderung in § 8 „Aufgaben der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters“ erläutert BM Mesch auf Nachfrage, dass er für den Abschluss von städtebaulichen Verträgen nach wie vor an die Vorgaben der Gemeindevertretung und der Fachausschüsse gebunden ist und Verträge nur in dem vorgegebenen Rahmen abschließen kann.

Für den Fortgang der weiteren Beratung wird vereinbart, über die beantragten Änderungen der Hauptsatzung gemäß Vorlage einzeln abzustimmen.

GV Ziemann beantragt eine Unterbrechung der Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Die Unterbrechung dauert von 20.15 Uhr bis 20.25 Uhr.

Anschließend werden nachstehende Beschlüsse gefasst:

1. Die Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses wird von bisher 7 Mitgliedern auf 9 Mitglieder erhöht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 4
Stimmenthaltungen: -

Der Antrag ist abgelehnt.

2. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss wird mit dem Hauptausschuss zu einem Ausschuss zusammengelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 4
Stimmenthaltungen: -

Der Antrag ist abgelehnt.

3. Die Anzahl der Mitglieder des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses wird von bisher 7 Mitgliedern auf 9 Mitglieder erhöht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 4
Stimmenthaltungen: -

Der Antrag ist abgelehnt.

4. Das Aufgabengebiet des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses wird um die Themen „.....Fremdenverkehr, Ortsmarketing(insbesondere Soziales und Kulturelles)“ erweitert.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -

Der Antrag ist angenommen. Im Aufgabengebiet des Finanz- und Wirtschaftsausschusses entfällt damit das Thema „Fremdenverkehr“.

5. Die Anzahl der Mitglieder des Planungsausschusses wird von bisher 7 Mitgliedern auf 9 Mitglieder erhöht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 4
Stimmenthaltungen: -

Der Antrag ist abgelehnt.

6. Das Aufgabengebiet des Planungsausschusses wird um die Themen“Entwurfs- und Ausführungsplanungen im Hoch- und Tiefbau“ erweitert.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 4
Stimmenthaltungen: -

7. Die Anzahl der Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses wird von bisher 7 Mitgliedern auf 9 Mitglieder erhöht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	-

Der Antrag ist abgelehnt.

8. Das Aufgabengebiet des Bau- und Umweltausschusses wird um die Themen „...Instandhaltung, Verbesserung und Modernisierung der vorhandenen Infrastruktur und Liegenschaften, Baubegleitung im Hoch- und Tiefbau, GrünpflegeMarktwesen, Ortsmarketing (insbesondere Handel und Gewerbe) „ erweitert.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	2

Der Antrag ist angenommen.

- 8.1 In der anschließenden Aussprache wird darauf hingewiesen, dass die Aufgabe Ortsmarketing nicht geteilt werden sollte. Ferner besteht Unklarheit über das künftige Aufgabengebiet des Bau- und Umweltausschusses. Deshalb wird eine Unterbrechung der Sitzung beantragt.

Die Sitzung wird von 20.40 Uhr bis 20.45 Uhr unterbrochen.

Anschließend wird beschlossen:

- 8.2 Das Thema „Ortsmarketing (insbesondere Handel und Gewerbe)“ wird nicht dem Bau- und Umweltausschuss zugeordnet. Stattdessen wird es dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss zugeschrieben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Ferner wird beschlossen:

- 8.3 Der vorgehende Beschluss 8.1 zu den Aufgaben des Bau- und Umweltausschusses wird aufgehoben. Stattdessen bleibt es bei dem bisherigen Aufgabengebiet des Ausschusses lt. zurzeit gültiger Hauptsatzung ergänzt um die Aufgabe „Marktwesen“, die damit im Finanz- und Wirtschaftsausschuss entfällt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

9. In § 6 Abs. 3 wird als Satz 4 eingefügt (unterstrichen):

„Als stellvertretende Mitglieder des Hauptausschusses und des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung können nur Personen vorgeschlagen werden die der Gemeindevertretung angehören.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

10. In Absatz 3 letzter Absatz wird der letzte Satz gestrichen:

„Mehrere auf Vorschlag einer Fraktion gewählte stellvertretende Ausschussmitglieder vertreten in der Reihenfolge, in der sie zur Wahl vorgeschlagen worden sind.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	1

Der Antrag ist abgelehnt.

11. Die Abstimmung zum Antrag zu § 9 „Aufgaben des Hauptausschusses“ entfällt, da unter 2.) die Zusammenlegung des Hauptausschusses mit dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss abgelehnt wurde. Das Aufgabengebiet des Hauptausschusses bleibt damit unverändert.
12. In § 8 „Aufgaben der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters“ wird in Absatz 1 Ziffer 10 der bisherige Wortlaut „...den Abschluss von Erschließungsverträgen“ durch den Wortlaut „...den Abschluss von städtebaulichen Verträgen“ geändert.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

Im Anschluss wird der abschließende Beschluss für die Änderung der Hauptsatzung gefasst.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Trittau die Änderungen in der Hauptsatzung in der Fassung zu beschließen, wie sie sich aus der Anlage zum Original des Protokolls ergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	-

**8 . Ortsmarketing; Beratung über das weitere Vorgehen
Vorlage: 2018/09/239**

(FD 1/2); (FB 4)

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage des FB 4 vom 23.08.2018.

BM Mesch erläutert den Sachverhalt und berichtet über das Arbeitsergebnis der Arbeitsgruppe.

Anschließend ergibt sich eine Aussprache, in deren Verlauf GV Amann einen Antrag der BGT Fraktion vorlegt und ihn erläutert. U. a. wird die Schaffung einer Stelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden und eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 10 TVöD angeregt.

Im weiteren Verlauf der Aussprache wird darauf hingewiesen, dass der Antrag der BGT Fraktion zu früh kommt. Stattdessen kann im Rahmen der Beratungen des Haushaltes 2019 darüber diskutiert werden.

BM Mesch legt dar, dass für das weitere Vorgehen zunächst mit einer professionellen Unterstützung eine Struktur für das künftige Ortsmarketing zu schaffen ist. Diese ist anschließend mit Inhalten zu füllen.

Frau Diekmann bittet, dass sie als Gleichstellungsbeauftragte an dem Prozess beteiligt wird.

GV Aman zieht seinen Antrag zurück und bittet um weitere Beratung des Antrages in den Fraktionen sowie der AG Ortsmarketing.

GV Zingelmann beantragt die Unterbrechung der Sitzung. Diese findet von 21.20 Uhr bis 21.30 statt.

Anschließend wird über den Beschlussvorschlag gemäß Beratungsvorlage abgestimmt.

Beschluss:

In der Gemeinde Trittau wird ein Ortsmarketing eingeführt. Das Ortsmarketing stellt einen dauerhaften Prozess dar, der von der Gemeinde mit den erforderlichen Mitteln hinterlegt werden sollte. Um den Prozess des Ortsmarketings zu initiieren, soll im Nachtragshaushaltsplan 2018 ein Betrag von 20.000,00 Euro bereitgestellt werden. Die Arbeitsgruppe Ortsmarketing entscheidet über die Auswahl einer Agentur, die den Prozess begleiten soll und die festzulegende Aufgabenstellung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	2

9 . Bericht des Bürgermeisters Nr. 1/2018 Vorlage: 2018/09/234

(BL)

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Bericht.

Fragen zu dem Bericht werden durch BM Mesch beantwortet.

Zu nachstehenden Fragen ergeben sich Anmerkungen zum Protokoll:

GV Paap bittet zu Seite 10 Nr. 1.1.3.1.3 um Auskunft, weshalb der Ist-Stand bei den Elternbeiträgen niedriger als bei den übrigen Kitas ist.

Anmerkung der Verwaltung: Die 20 Plätze der Kinderkrippe sind belegt. Für 13 Kinder gilt die Sozialstaffel. Die Erstattungen durch den Kreis werden nicht auf der Haushaltsstelle Elternbeiträge gebucht, sondern auf der Haushaltsstelle 46415.162200 „Kita Zwergenfestung Zuweisung für Ausfall durch Sozialstaffel vom Kreis“. Deshalb sind die Einnahmen bei den Elternbeiträgen geringer.

GV Alber bittet auf Seite 53 um Überprüfung der Zahlen über die Anzahl der Elementar- und Krippenplätze.

Anmerkung der Verwaltung:

Die richtigen Zahlen lauten:

Kindertagesstätte (Träger)	Anzahl Elementarplätze	Belegungsquote	Anzahl Krippenplätze	Belegungsquote
An der Aue (Kirche)	80	100%	10	100%
Regenbogen (Kirche)	40	100%		
Waldkindergarten (Kirche)	15	100%	30	100%
Kinderzeit (DRK)	60	100%	40	100%
Löwenhertz (DRK)	60	100%		
Spatzennest (Gemeinde Trittau)	40	100%		
Vier Jahreszeiten (Gemeinde Trittau)	40	100%		
Zwergenfestung (Gemeinde Trittau)			20	100%
Gesamt	335		100	

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht des Bürgermeisters Nr. 1/2018 zur Kenntnis.

10 . Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Es werden keine Fragen gestellt.

Der Vorsitzende schließt um 21.40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in